



Führungs- und Organisationsmodell für die Kirchgemeinde Säuliamt

Kurzfassung der Eckwerte für die Grossgruppenkonferenz vom 7. September 2019

1. Zusammensetzung und Aufgaben der Kirchenpflege

- die Kirchenpflege besteht aus sieben Mitgliedern, die an der Urne gewählt werden; ihre persönlich/fachliche Zusammensetzung ist wichtiger als die repräsentative Vertretung aller kirchlichen Orte
- die Ressortbildung ist wie folgt denkbar:
 - Präsidium / Personal
 - Gottesdienst / Liturgie
 - Diakonie
 - Bildung / Kultur
 - Gemeindeaufbau / KG+
 - Kommunikation / Mitglieder
 - Finanzen / Immobilien
- das Ressort Gemeindeaufbau/KG+ ist zentral für den innovativen Gemeindeaufbau und wird unterstützt durch eine Kommission Innovation und Entwicklung
- die Vertretungen des Pfarr- und Gemeindegremiums sind antragsberechtigt
- die Ressortverantwortlichen führen ihre Mitarbeiter/innen inhaltlich; sie tauschen sich mit diesen, den Pfarrpersonen und den Ortsghremien aus
- die Kirchenpflege genehmigt Wahlvorschläge für die Ortsghremien und deren Koordinator/innen
- sie nutzt die Ortsghremienkonferenz zur Meinungsbildung oder zur Information

2. Starke kirchliche Orte - Zusammensetzung und Aufgaben der Ortsghremien

- ein Ortsghremium gestaltet selbständig das kirchliche Leben und verantwortet die Aktivitäten in ihrem Ort in eigener Kompetenz
- ein Ortsghremium gestaltet selbständig die Zusammenarbeit mit anderen Ortsghremien oder schliesst sich zu einem gemeinsamen Ortsghremium zusammen
- für ihre Aktivitäten stehen personelle Ressourcen und finanzielle Mittel (Budget) zur Verfügung
- Ortsghremien bestehen aus mindestens drei Personen - Gemeindeglieder, Freiwillige und Mitarbeitende; die lokale Pfarrperson ist im Ortsghremium zwingend vertreten; es wird eine verantwortliche Koordinationsperson gegenüber der Kirchenpflege bestimmt
- die Organisation der Ortsghremien ist den jeweiligen örtlichen Bedürfnissen gestaltbar
- ein Mitglied der Kirchenpflege ist Ansprechperson für den kirchlichen Ort, ist jedoch nicht Teil des Ortsghremiums
- das Ortsghremium hat ein Antragsrecht an die Kirchenpflege
- die Kirchenpflege beruft eine Ortsghremienkonferenz zur Meinungsbildung und zu Informationszwecken ein

3. Zwei Pfarrkreise

- Pfarrpersonen sind für die lokalen Kirchenmitglieder die wichtigsten Ansprechpersonen, deshalb hat jeder kirchliche Ort mindestens eine zugewiesene Pfarrperson
- die pfarramtlichen Aufgaben, insbesondere die Gottesdienstplanung oder der Konfirmationsunterricht, sowie die seelsorgerischen Tätigkeiten werden neu in zwei Pfarrkreisen ausgeübt, insbesondere kann so eine ideale Stellvertretung sichergestellt werden
- im Pfarrkonvent sind alle Pfarrpersonen vertreten, so dass die Aufgabenerfüllung auch über die kirchlichen Orte bzw. die Pfarrkreise hinaus koordiniert wird
- ein zugeordnetes Sekretariat entlastet und unterstützt die Pfarrpersonen bei administrativen Aufgaben



4. Verwaltungsorganisation und Mitarbeiter/innen

- die Kirchenpflege richtet eine zentrale, geleitete Geschäftsstelle ein
- die Geschäftsstelle ist das Sekretariat der Kirchenpflege
- die Geschäftsstelle besorgt die Finanz-, die Liegenschaften-, die Personal- und die Mitgliederverwaltung
- ein/e Kirchgemeindeschreiber/in leitet die Geschäftsstelle und führt die Mitarbeiter/innen administrativ
- inhaltlich werden die Mitarbeiter/innen durch den/die Ressortverantwortliche/n in der Kirchenpflege geführt - unterstützt durch die Ortsghremien
- Sozialdiakon/innen, Sigrüst/innen, Katechet/innen, Organist/innen und Chorleiter/innen arbeiten in den kirchlichen Orten und für diese. Die Einsatzgebiete und Arbeitsorte für die Sekretär/innen werden erst nach der Abstimmung über den Zusammenschluss festgelegt.
- die Berufsgruppen können geleitete Fachteams bilden. Die Teamkoordinator/innen sind inhaltlich der/dem Ressortverantwortlichen in der Kirchenpflege und administrativ dem/der Kirchgemeindeschreiber/in unterstellt.

Den ausführlichen Bericht zu den Eckwerten finden Sie auf der Website unter folgendem Link:

https://www.ref-saeuliamt.ch/content/e14064/e14719/190907BerichtEckwerte_ZSV_Bestimmungen_Bericht_GGK.pdf

Schematische Darstellung des Organisations- und Führungsmodells

Organisations- und Führungsstruktur Überblick

(Version 14.8.19)

